



ACP übernimmt Paninfo

Brüttsellen, 15. Januar 2008. Der internationale Systemintegrator ACP mit Stammsitz Wien übernimmt das Schweizer Systemhaus Paninfo in Brüttsellen. Damit tritt ACP in den Schweizer Markt ein. Der bisherige Mehrheitseigentümer und Geschäftsführer Kurt Weber bleibt mit einem wesentlichen Minderheitsanteil an Paninfo beteiligt. ACP führt sämtliche Paninfo Standorte mit allen 66 Mitarbeitenden unverändert weiter und plant weiteres Wachstum.

Der Paninfo-Gründer und Mehrheitsaktionär Kurt Weber regelt damit seine Nachfolge durch eine brancheninterne Lösung. Er wird weiterhin als Verwaltungsrat des Unternehmens aktiv sein. Als Geschäftsführer rückt der bisherige COO der Paninfo, Matthias Keller, nach.

„Als Teil einer grossen Unternehmensgruppe können wir internationale Ressourcen nutzen und weitaus schneller wachsen“, erklärt Weber. „Die Partnerschaft mit ACP ist sinnvoll und überzeugend. Die Chemie stimmt. Mit ACP habe ich einen Wunschpartner für meine Nachfolge gefunden, welcher das von mir aufgebaute Unternehmen kraftvoll weiterentwickeln wird.“

Mit dieser Übernahme ist ACP als Anbieter von IT-Dienstleistungen und -Lösungen auch in der Schweiz präsent. ACP setzt international auf Expansion. „Paninfo gehört zu den erfolgreichsten Systemintegratoren in der Schweiz, das bietet uns eine hervorragende Chance, in diesen Markt einzusteigen“, betont Stefan Csizy, Geschäftsführer und CEO der ACP Gruppe. „Wir verfolgen das Ziel, im zentraleuropäischen Raum eine führende Rolle zu spielen, und dem sind wir nun einen wichtigen Schritt näher gekommen.“

Die Paninfo AG, gegründet 1978, beschäftigt aktuell 66 Mitarbeitende und erreicht einen Umsatz von knapp 50 Millionen Franken. Der vom renommierten Architekten Theo Hotz entworfene Hauptsitz liegt in Brüttsellen. Weitere Standorte befinden sich in Frauenfeld und Gerlafingen. Das Geschäftsfeld von Paninfo umfasst IT-Dienstleistungen, Outsourcing für KMU, IT-Infrastruktur und Software-Lösungen wie CRM oder Business Intelligence.

Die ACP-Gruppe zählt insgesamt 669 Mitarbeitende und erzielte im Geschäftsjahr 2006/2007 einen Umsatz von 287 Millionen Euro. Ausser im Heimatmarkt Österreich ist das Unternehmen massgeblich in Deutschland und seit Oktober 2007 auch in Rumänien vertreten. Der Birch-Index 2007 rechnet ACP zu den Top-500 Unternehmen Europas mit dem stärksten Wachstum.

Über Verbindungen in die Schweiz verfügt ACP schon seit zwei Jahren: Anfang 2006 erwarb ein exklusiv von Capvis Equity Partners AG, Zürich, beratener Fund rund 60% an ACP, 40% hält das Management. Der Capvis II Fonds ist neben ACP auch mehrheitlich in Orior (CH), Lista (CH), Ticketcorner (CH),

Benninger (CH) und WMF (DE) und minderheitlich an der Stadler Rail (CH) beteiligt.

Die geplante Übernahme von Paninfo durch ACP bedarf noch der Zustimmung der Wettbewerbsbehörden. Über die Übernahmebedingungen haben die beiden Partner Stillschweigen vereinbart.

Das Systemhaus ACP, gegründet 1993 in Wien, bietet die komplette IT-Palette: Hardware, Software und Branchenlösungen, Services und Finanzierung. Die ACP Gruppe beschäftigt 669 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2006/07 einen Umsatz von 287 Millionen Euro. Das Unternehmen verfolgt eine gezielte Expansion und ist mit 18 Standorten in Österreich, mit neun Standorten in Deutschland und mit einer neuen Niederlassung in Rumänien vertreten. Das Angebot richtet sich an Unternehmen und Institutionen jeder Grössenordnung, von Klein- und Mittelbetrieben bis zu internationalen Konzernen.

Presse-Rückfragen:

Paninfo AG
Matthias Keller
Geschäftsführer
Telefon +41-44-8051414
mkeller@paninfo.com